



Zertifizierter Prozessmanager

Mit optimierten Prozessen Wettbewerbsfähigkeit sichern

Spätestens in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wird die perfekte Prozessorganisation unverzichtbar. Dies bestätigen auch aktuelle Studien: Bis zu 60% der hiesigen Unternehmen sehen in der Optimierung der eigenen Organisation und den Prozessabläufen die entscheidende Stellschraube zur Sicherung der eigenen Wettbewerbsfähigkeit. Um bereichsübergreifende Handlungsketten kompetent zu steuern, benötigen Sie professionelle Kenntnisse und exzellente Beherrschung der nötigen EDV-Werkzeuge.

- **Trainer/Referenten**
Benedikt Diekhans
Walter Kolbensschlag
Lukas Tomasek, u.a.
- **Dauer**
7 Blöcke/24 Tage
(11 Seminartage + 6 Praxistage
+ 6 Übungstage + 1 Prüfungstag)
- **Beginn/Ende (Blöcke jeweils)**
09:00 bis 18:00 Uhr
- **Termine/Orte**
• Lehrgangstart: 16. Sept. 2010
Nürnberg, Klee-Center

Weitere Termine auf Anfrage

- **Ihre Investition**
3.593 €

Der Qualifizierungslehrgang wird bei Vorliegen der Voraussetzungen* zu 100% von der „Bundesagentur für Arbeit“ (durch einen Bildungsgutschein) gefördert

- **Code Z 02**

- **Anmeldung/Informationen**
Internet www.naa.de
Telefon ++49.911.91 97 69-0
Fax ++49.911.91 97 69-20
E-Mail service@naa.de

Trainer/Referenten



B. Diekhans



W. Kolbensschlag



L. Tomasek

* Gerne unterstützen wir Sie bei der Klärung der Frage, ob die Voraussetzungen hierzu bei Ihnen vorliegen.
Hier der Link zur Vorinformation:
www.naa.de/files/MB6.pdf

Was Sie mit diesem Lehrgang erreichen

Nach diesem zertifizierten Qualifizierungslehrgang kennen Sie die wesentlichen Methoden, Arbeitstechniken und Instrumente, um Prozesse zu messen, zu dokumentieren und nachhaltig zu verbessern. Sie werden sehr praxisnah in die Lage versetzt, in Ihrem Unternehmen effektives und systematisches Prozessmanagement professionell einzuführen. Fehlervermeidung und -beherrschung gehören künftig zu Ihren Kernkompetenzen. Zudem erhalten Sie einen Marktüberblick über gängige Software zur Prozessoptimierung und erlernen den Umgang mit einem Profi-Tool, das sich am internationalen Notations-Standard BPMN (Business Process Modeling Notation) orientiert. Die nach dem Lehrgang erfolgreich abgelegte Prüfung berechtigt Sie zum Führen des Titels „Zertifizierter Prozessmanager“.

Zielgruppe

- **Fach- und Führungskräfte, die sich nach Abschluss des Lehrgangs mit der Optimierung von Geschäftsprozessen beschäftigen sollen**

Inhalte

- **Block 1: Grundlagen und Einführung in das Prozessmanagement**
 - Prozessorganisation und Einbettung in das Unternehmen
 - Geschäftsprozesse und betriebswirtschaftliche Kennzahlen
 - Kreislauf und Vorgehen in der Prozessoptimierung
- **Block 2: Geschäftsprozess – Modellierungswerkzeuge und erste Schritte der Modellierung**
 - Modellierung und Business Process Modelling Notation (BPMN)
 - Die Abbildung der Organisation im EDV-System
 - Schwachstellensuche und -bewertung
- **Block 3 (Praxisblock): Management- und Prozessteams, Positionierung, Prozesse identifizieren, dokumentieren, modellieren**
 - Von der Teambildung bis zur Prozesslandkarte
 - Dokumentation und Strukturierung

- **Block 4: Analyse – Optimierung – Implementierung – Controlling**
 - Prozesse in der Praxis
 - Von der Analyse zur Optimierung
 - Prozesskostenrechnung, Change Management u. Business Reengineering
- **Block 5: Über die Analyse und Optimierung zum Soll-Prozess im BP Modellierungstool**
 - Quantifizierbarkeit von Prozessen
 - Erkennen von Optimierungspotentialen
 - Workflow Management
- **Block 6 (Praxisblock): Prozesse implementieren, optimieren und kontrollieren**
 - Modellieren im Prozessteam
 - Vom Aktionsplan zur Implementierung
 - Praktische Durchführung
- **Block 7: Prüfung zum „zertifizierten Prozessmanager“**
 - Durchführung der mündlichen und schriftlichen Prüfung und deren Auswertung

Methoden

- Lehrvorträge; Trainer-Input
- Gruppen- und Einzelarbeit
- Übungen in Prozessteams
- Diskussion

Den Teilnehmern wird ein Laptop mit Software für BPM-/GPM-Lösungen zur Verfügung gestellt. Über das Softwareprogramm PC-Visit ermöglichen die Trainer auch zwischen den Lehrgangsblocken professionelle Unterstützung (Übungstage).



Dieser Qualifizierungslehrgang ist von der „Bundesagentur für Arbeit“ – im Rahmen des sog. AZWV (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung) – zugelassen und kann entsprechend gefördert werden!